

### Amthliche Bekanntmachungen.

Gemäß § 6 Absatz 1 der Bekanntmachung des Verbandsverbandes, Lebensmittelkarten und Gastmarken betr. vom 1. Juni 1917 in der Fassung vom 24. September und 18. Dezember 1917 wird folgendes bekanntgegeben:

Auf die für die Woche vom 25. Nov. bis 1. Dezember gültigen Marken der Bezirkslebensmittelkarten werden im Laufe der Woche durch die Händler Lebensmittel der nachgenannten Art und Menge ausgegeben werden:

**Marke N 1** für Kinder im 1. und 2. Lebensjahre (violetter Druck): 125 g Daserntnahrungsmittel und 125 g Zwieback.

**Marke N 1** für Kinder im 3. und 4. Lebensjahre (roter Druck): 125 g Daserntnahrungsmittel und 125 g Zwieback.

**Marke N 1** (schwarzer Druck): je nach Vorrat 100 g Trauben oder 100 g Teigwaren.

**Marke N 2** 50 g Suppenwürste und 50 g Dörsgemüse, von letzterem auf Verlangen des Verbrauchers auch jede beliebige höhere Menge.

**Marke N 3** 150 g Marmelade.

**Marke N 4** 80 g Butter.

**Marke N 5** 125 g Fleisch in frischem, mariniertem oder getrocknetem Zustande oder 1 Ei, soweit vorhanden.

**Marke N 6** 125 g Quark, soweit vorhanden.

Sollte infolge von Transportchwierigkeiten in einzelnen Gemeinden die Abgabe des vorstehend genannten Lebensmittel nicht oder nicht in vollem Umfange möglich sein, so wird später ein Ausgleich erfolgen.

Ein Zwang zur Abnahme des Übergewisses darf durch die Kleinhändler nicht ausgeübt werden.

Schwarzberg, den 16. November 1918.  
Der Bezirksverband der Amtshauptmannschaft Schwarzberg.  
Dr. Zimmer.

### Mehlzuteilung in der fleischlosen Woche vom 18. bis 24. November 1918.

1. Wie bisher für die in der Woche vom 18. bis 24. Nov. 1918 ausfallende Fleischzuteilung werden — mit Ausnahme der Fleischlieferanten — jeder vom Bezirksverband Schwarzberg mit Brotmarken zu versorgenden über 6 Jahre alten Person 125 g Mehl und jeder unter 6 Jahre alten Person 90 g Mehl gemährt.

2. Zum Bezuge des Mehles berechtigt der Abschnitt M der Fleischkarte mit dem Aufdruck „Amtshauptmannschaft Schwarzberg Woche vom 18.—24. November, fleischlose Woche“ und zwar der Abschnitt der Fleischkarte für Personen über 6 Jahre zum Bezuge von 125 g Mehl, der Abschnitt der Fleischkarte für Personen unter 6 Jahre zum Bezuge von 90 g Mehl.

3. Die Fleischartenabschnitte haben nur während der aufgedruckten Zeit Gültigkeit. Sie dürfen nur während dieser Zeit beliefert werden.

4. Die Bäcker und Mehlhändler haben diese Abschnitte ebenso wie die Brotmarken, sofort beim Empfang durch kreuzweises Durchstreichen mittels Barb- oder Tintenstiftes zu entwerfen.

5. Sie haben weiter die vereinnahmten Abschnitte ebenso wie die Brotmarken spätestens am 3. Tage nach dem Verfalltage bei der Ortsbehörde zum Zwecke der Ausstellung der „Bescheinigung über abgelieferte Marken“ abzuliefern.

6. Die Ortsbehörden haben die von den Bäckern und Mehlhändlern abgelieferten Abschnitte genauestens zu prüfen und insbesondere bei der Prüfung darauf zu achten, daß nur Abschnitte M mit dem Aufdruck „Amtshauptmannschaft Schwarzberg Woche vom 18.—24. November, fleischlose Woche“ zur Ablieferung gelangen. Werden andere Fleischartenabschnitte abgeliefert, so sind diese bei der Ausstellung der „Bescheinigung über abgelieferte Marken“ außer Betracht zu lassen.

7. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Anordnungen werden nach § 80 der Reichsgerichtordnung für die Ernte 1918 vom 29. Mai 1918 mit Gefängnis bis zu einem Jahre und mit Geldstrafe bis zu 50000 Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft.

Schwarzberg, am 15. November 1918.  
Der Bezirksverband der Amtshauptmannschaft Schwarzberg.  
Dr. Zimmer.

### Kirchennachrichten.

**St. Nikolai.**

Im Winterhalbjahre bleiben die Seitengänge vor den Gottesdiensten geschlossen. Mittwoch, den 20. November, (Bußtag) Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt: Pastor Dertel. Darnach Beichte und Abendmahlsfeier: Pfarrer Schmäler. (Anmeldungen bis Dienstag mittag erbeten.)

In Kuerhammer: Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit anschließender Beichte und Abendmahlsfeier: Pastor Runde.

## Erzgebirgische Bank E.G.m.b.H. Schneeberg-Neustädtel - Hartenstein - Lauter i. Sa. - Eröffnung laufender Rechnungen

Nach einem arbeitsreichen Leben und längerer Krankheit hat es Gott dem Herrn gefallen, meinen lieben Mann, unsern lieben Vater, Groß- und Schwiegervater,

**den Hausmann**  
**Karl Wilhelm Pommer**

im Alter von 68 Jahren zu sich abzurufen.  
Aue, am 17. November 1918.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Die Beerdigung unseres Entschlafenen erfolgt Donnerstag mittag 1/2 Uhr vom Trauerhause, Steinstr. 9, aus.

### D.H.V.

Die Mitglieder werden hierdurch gebeten, sich an der Beerdigung unseres verstorbenen Mitgliedes

**Woldemar Brunn**

Dienstag Mittag 1/2 Uhr zahlreich zu beteiligen.  
Der Vertrauensmann

Ich habe meine Berufstätigkeit wieder aufgenommen. : : :

**Raabe,**  
Rechtsanwalt u. Notar.

Allen denen, die unseren teuren Heimgegangenen durch Begleitung zur Einäscherung ehrten, sowie denen, die uns ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift bezeugten,

**danken wir hiermit herzlichst.**

In tiefer Trauer  
**Helene verw. Baumann**  
**Lucie Baumann.**

Aue, am 18. November 1918.

### Apollo-Licht-Spiele

Spielplan für Montag und Dienstag, den 18. und 19. November (Mittwoch z. Bußtag geschlossen)

**Das Lied der Liebe.**  
■ ■ Schauspiel in 4 Akten.  
In den Hauptrollen: Eva Speler, Ingo Brand und Dr. A. Czemplin.

**Die Nichte a. Amerika**  
Luna-Lustspiel in 3 Akten.  
Hauptdarsteller:  
Else Böttcher und Fritz Achterberg.

Einf. Preise. Das Theater ist gut geheizt.  
Tägl. 2 Vorst. Anfang punkt 7 u. 9 Uhr.  
Einlaß 1/2 Uhr.

Höflichkeit laden ein  
**Apollo - Lichtspiele.**

Für eine neuerrichtende Schwarzblechwarenfabrik wird ein erfahrener

### Fachmann gesucht

der sich mit der vollständigen Einrichtung und Leitung des Betriebes befassen und auch die Herstellung von Blech- und Stanzwerkzeugen leiten kann. Angebote unter N. Z. 5162 an das Auer Tageblatt erbeten.

### Urlauber

finden einige Tage Beschäftigung bei

**Christian Beyer, Stuhlfabrik, Aue.**

### Ein Buschneider

für Motorschere, sowie ein jugendlicher Handarbeiter werden sofort eingestellt.

**Paul Ritter, Wettinerstraße, Aue.**

### Schleifer

bei hohen Löhnen in dauernder Stellung zum sofortigen Antritt.

### Sächsische Metallwerke Wt. Gieberei Freiberg i. Sa.

### Haus Schneeberg

Das zum Nachlaß des Hrn. Dulse Schnorr gehörige Haus Georgenstraße Nr. 588 soll baldigt verkauft werden. Kaufangebote sind zu richten an den Testamentvollstrecker

**Rechtsanwalt Dr. Heilig in Zwickau, Amtsgerichtsstraße 1.**

### Rüche, Stube u. Kammer

zu mieten gesucht. Rdh. zu erfahren im Auer Tagebl.



### Totenfest!

Empfehle Kränze, Kreuze, Blumen zur Schmückung der Gräber

Hausfabrik  
**Emil Georgi,**  
Wettinerstr. 1.

### Zöpfe

empf. in großer Auswahl

**Stern & Gauger**  
Zöpfe- u. Perlickfabrik, Aue  
Wettinerstr. 49 am Wettinplatz  
Besondere amtliche Feuerzeichenstelle für Kriegszwecke.

### Musikschüler,

14—18 J., w. febergeit eingest. Singschüler  
Musikschüler bei Selig.  
M. Göttert, Dic.

### Unabhängige Frau oder älteres Fräulein

zur Führung eines einfachen Haushaltes sofort gesucht. Carolast. 11, 1 r.

### Wohnung

in neuem Hause in ruhig. Lage, 5/8 Zimmer, 1. ob. 2. Stock, gesund u. trocken, sofort od. bald bezugsbar gesucht.

**E. Th. Bräuner, Plauen i. V. Rennoversstr. 74.**  
Fernsprecher 688.

### Bäckerei

in guter Geschäftslage zu pachten od. kaufen gesucht

Vorschlagsangebote an  
**H. Hinkelmann, Hamburg 10, Wimmelweg 8 a.**

### 1,0 Blauer Wiener,

8 Monate alt. Zu erf. im Auer Tagebl.

### Sofas u. Matratzen

werden aufgezollert.  
**Schmidt, Papststr. 31.**

### Bornaer Karotten,

3tr. Wt. 18.50, gesunde, frische Ware, zum Einkellern, sind wieder eingetroffen bei

### Willy Wöser, Mozartstr. 1.

3 Wagenladungen (40910 kg) rote Rüben und 8 Wagenladungen (85800 kg) rote Beete werden Dienstag, den 19. November 1918, vorm. 10 Uhr, auf hiesigem Bahnhofs gegen Barzahlung versteigert. Güterabfertigung Aue (Gygg.).

### Künstler-Verband Dresden e. V. Gemälde-Ausstellung

vom 13. November bis 1. Dezember im alten Sitzungssaal des Stadthauses z. Aue

Öffnet täglich von 10—4 Uhr. Eintritt frei.

Wegen Dienstag treffen eine Ladung feinste, gelbe Kohlrüben ein, sowie die letzte Ladung Weihrauch, der Jentner Markt 7.—. Eine Ladung feinste rote Speisemöhren u. Sellerie zu bill. Engrospreisen. **L. Meizer, Bodauerstr.**